

auf die Zukunft richten und Visionen entwerfen.

FACETS OF VIOLENCE - MULTIDIMENSIONAL PERSPECTIVES ON VIOLENCE, GENDER AND HUMAN RIGHTS

Thursday, 25.11.2021, 7 pm, approx. 2 hours
Novilla, Hasselwerder Straße 22, 12439 Berlin



On the occasion of 40th anniversary of the International Day for the Elimination of Violence against Women, we would like to address the topic of gender-based violence. We want to look into the issue of multiple discrimination with regard to gender-based violence, together with various actors from politics, civil society and academics. We want to develop visions and focus on future perspectives.

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

„zurückGESCHAUT“

Samstag, 04.12.2021, 15 Uhr, ca. 2 h
Museum Treptow, Sterndamm 102, 12487 Berlin



Die inhaltliche und gestalterische Überarbeitung der Ausstellung „zurückGESCHAUT“ ist eine Kooperation der Museen Treptow-Köpenick und dem Projekt „Dekoloniale Erinnerungskultur in der Stadt“. Die Ausstellung über die „Erste Deutsche Kolonialausstellung“ von 1896 wird am 15. Oktober 2021 eröffnet. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die 106 „angeworbenen“ Menschen aus den deutschen Kolonien, die sich 1896 einen Sommer lang vom Berliner Publikum anstarren lassen mussten.

GUIDED TOUR THROUGH THE EXHIBITION

"zurückGESCHAUT"

Saturday, 04.12.2021, 3 pm, approx. 2 hours
Museum Treptow, Sterndamm 102, 12487 Berlin



The revision of the content and design of the exhibition "zurückGESCHAUT" is a cooperation between the Treptow-Köpenick museums and the project "Decolonial

Remembrance Culture in the City". The exhibition about the "First German Colonial Exhibition" of 1896 will open on 15 th of October 2021. The exhibition focuses on the 106 "recruited" people from the German colonies who had to let the Berlin public stare at them for a summer in 1896.

Alle Veranstaltungen finden mindestens auf Deutsch statt und sind kostenfrei. Sollte eine Übersetzung benötigt werden, schreiben Sie eine E-Mail an interaxion@offensiv91.de.

All events are held in easy German and are free of charge. If you need translation, please send an e-mail to interaxion@offensiv91.de.

BITTE INFORMIEREN SIE SICH VORAB AUF WWW.BERLIN.DE/integration-tk/veranstaltungen, IN WELCHER FORM DIE VERANSTALTUNG PANDEMIEBEDINGT STATTFINDEN WIRD. BITTE TRAGEN SIE SICHERHEITSHALBER IMMER EINEN MUND-NASEN-SCHUTZ MIT SICH!

PLEASE INFORM YOURSELF IN ADVANCE ON WWW.BERLIN.DE/integration-tk/veranstaltungen IN WHICH FORM THE EVENT WILL TAKE PLACE DUE TO THE PANDEMIC. TO BE ON THE SAFE SIDE PLEASE ALWAYS CARRY A MOUTH-NOSE PROTECTION WITH YOU!

Die Veranstaltungsreihe ist ein Kooperationsprojekt von
The series of events is a cooperation project of

aras* - politische Bildung an Schulen
Zentrum für Demokratie Treptow-Köpenick
Partnerschaft für Demokratie Treptow-Köpenick
Partnerschaft für Demokratie Schöneweide
Projekt Dialog im Kosmos - aufsuchende politische Bildung im Kosmosviertel in Berlin Altglienicke
InteraXion - Willkommensbüro für geflüchtete Menschen und Migrant*innen
offensiv'91 e.V.
TKVA- Treptow-Köpenick für Vielfalt und gegen Antisemitismus (Pad gGmbH)
MaMis en Movimiento e.V.
Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit
Museen Treptow-Köpenick
Bezirksamt Treptow-Köpenick - Integrationsbereich

Kontakt | V.i.S.d.P.



Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
Büro des Bezirksbürgermeisters
Bereich Integration
Christine Herm

Postanschrift: PF 910240, 12414 Berlin
Tel. (030) 90297-2308
integration@ba-tk.berlin.de
www.berlin.de/integration-tk
www.facebook.com/integrationBATK

VON DER GESCHICHTE ZUR GEGENWART

Orte der historischen und politischen Bildungsarbeit in Treptow-Köpenick

FROM PAST TO PRESENT

Revisiting historical and political places in Treptow-Köpenick

Bezirksamt
Treptow-Köpenick

BERLIN



GEFÜHRTER SPAZIERGANG ENTLANG DER EHEMALIGEN BERLINER MAUER

Samstag, 14.08.2021, 16:00 Uhr, ca. 3 h
Treffpunkt: S Plänterwald



Mit 17 Kilometern verlief das längste innerstädtische Teilstück der Berliner Mauer entlang der Bezirksgrenze Treptows zu Kreuzberg und Neukölln. Allein in Treptow kamen mindestens 23 Menschen im Zusammenhang mit der Berliner Mauer ums Leben, darunter drei Kinder. Einige Fluchtschicksale werden in diesem geführten Spaziergang erörtert. Bei der Veranstaltung sind Familien herzlich willkommen! Nach dem Spaziergang wollen wir zu einem kleinen Picknick zusammenkommen. Bringen Sie also gerne etwas zu essen mit. Es gibt die Möglichkeit einer Übersetzung. Schreiben Sie uns, wenn Sie kein Deutsch sprechen: interaxion@offensiv91.de

GUIDED TOUR ALONG THE FORMER BERLIN WALL

Saturday 14.08.2021, 4 pm, approx. 3 hours
Meeting point S station Plänterwald



The longest inner-city section of the Berlin wall measured 17 kilometers and ran along the borderlines of the districts Treptow, Kreuzberg and Neukölln. In Treptow alone, at least 23 people, including three children, lost their lives in connection with the Berlin Wall. Some of their stories of refugees are discussed in this guided walk. Families are very welcome at the event! After the walk we want to get together for a small picnic. So feel free to bring something to eat for yourselves. There is the possibility of translation. Write to us if you don't speak German: interaxion@offensiv91.de

ADLERSHOF IM SPIEGEL DER GESCHICHTE

Samstag, 21.08.2021, 14:00 Uhr, ca. 2 h
Treffpunkt S Adlershof - am Fahrstuhl



Adlershof hat eine bewegte Geschichte. Anlässlich des Jahrestages des Kapp-Putsches möchten wir verschiedene Elemente dieser Geschichte beleuchten. Bei einem Rundgang durch das alte Adlershof werfen wir gemeinsam einen Blick auf die

Schauplätze des Kapp-Putsches, erfahren etwas über das Leben und das Werk der Schriftstellerin Anna Seghers und suchen nach Spuren von jüdischem Leben im Ortsteil. Dazu erfahren wir etwas über die Stolpersteine, die in Adlershof verlegt wurden.

Die Veranstaltung findet auch im Rahmen einer Veranstaltungsreihe zu den bezirklichen Stolpersteinen und zu jüdischem Leben in Treptow-Köpenick statt.

ADLERSHOF IN REFLECTION OF HISTORY

Saturday, 21.08.2021, 2 pm, approx. 2 hours
Meeting point S station Adlershof - at the elevator



Adlershof has a turbulent history. On the occasion of the anniversary of the Kapp Putsch we would like to shed light on various elements of this history. On a tour through the old Adlershof we will take a look at the sites of the Kapp Putsch, learn about the life and work of the writer Anna Seghers and look for traces of Jewish life in the district. In addition, we will learn about the "Stolpersteine" (commemorative plaques) that have been laid in Adlershof.

The event is also part of a series of events on the district's Stolpersteine and Jewish life in Treptow-Köpenick.

JÜDISCHE AKTIVISTINNEN DAMALS UND HEUTE

Sonntag, 10.10.2021, 16:00 Uhr, ca. 2 h
Rathaus Treptow, Neue Krugallee 4, 12435 Berlin



Was bedeutet es in der jüngeren Geschichte bis Heute sich als jüdische Frau für (frauen-) politische, und soziale Belange zu engagieren. Welchen Zuschreibungen und Mehrfach-Diskriminierungen sind Frauen, die (offen) jüdisch leben ausgesetzt. Wir wollen mit drei Frauen verschiedener Generationen und Hintergründe über ihren Aktivismus, ihren Glauben und über Feminismus sprechen. Ebenso wollen wir gemeinsam dem Anschlag auf die Synagoge in Halle am 9. Oktober 2019 gedenken.

JEWISH FEMALE ACTIVISTS NOW AND THEN

Sunday, 10.10.2021, 4 pm, approx. 2 hours
Rathaus Treptow, Neue Krugallee 4, 12435 Berlin



What does it mean in recent history and nowadays to be a Jewish woman committed to (women's) political and social issues? What attributions and multiple discriminations are women who live (openly) Jewish exposed to? We want to talk to three women of different generations and backgrounds about their activism, their faith and about feminism. We also want to commemorate the attack on the synagogue in Halle on 9 th of October 2019.

AUDIOWALK ADLERSHOF

Samstag 23.10.2021, 14:00 Uhr, ca. 2 h
Treffpunkt S Adlershof - am Fahrstuhl

Während des Zweiten Weltkrieges war Berlin die größte Rüstungsmetropole Europas. Hier leisteten über 400.000 Menschen aus West- und Osteuropa Zwangsarbeit. Am Industriestandort Adlershof befanden sich zahlreiche Lager und Unterkünfte für Zwangsarbeitende. Der Rundgang führt zu den Orten der NS-Zwangsarbeit in Berlin-Adlershof.

AUDIOWALK ALDERSHOF

Saturday, 23.10.2021, 2 pm, approx. 2 hours
Meeting point S station Adlershof - at the elevator



During the Second World War, Berlin was the largest armaments metropolis in Europe. Over 400,000 people from Western and Eastern Europe performed forced labour here. The industrial site of Adlershof was home to numerous camps and accommodation for forced labourers. The tour leads to the sites of Nazi forced labour in Berlin-Adlershof.

DIALOG: SICHTBARKEIT SCHAFFEN - LGBTQIA-FEINDLICHKEIT BEGEGNEN

Dienstag, 16.11.2021, 18:30 Uhr, ca. 1,5 h
Zentrum für Demokratie, Michael-Brückner-Str. 1/Spreestraße, 12439 Berlin



Das „Register Treptow-Köpenick“ hat in diesem Jahr ansteigende Zahlen in der Kategorie LGBTQI-feindliche Vorfälle festgestellt. Trotz gesellschaftlicher Fortschritte kommt es auch

hier immer wieder zu Übergriffen und zur Gewalt. Wir möchten mit Aktivist:innen und Betroffenen ins Gespräch kommen und gemeinsam Wege diskutieren, wie wir eine Kultur der Solidarität und der gegenseitigen Unterstützung schaffen können.

Neben der Situation in Treptow-Köpenick möchten wir uns mit der angespannten Lage in Polen beschäftigen und einen grenzüberschreitenden Dialog zwischen Aktivist*innen aus Treptow-Köpenick und aus Polen initiieren.

DIALOGUE: CREATING VISIBILITY - COUNTERING LGBTQIA HOSTILITY

Tuesday, 16.11.2021, 6:30 pm, approx. 1,5 hours
Zentrum für Demokratie, Michael-Brückner-Str. 1/Spreestraße, 12439 Berlin



This year, the Treptow-Köpenick register has noted rising numbers in the category of LGBTQI-hostile incidents. Despite progress in society, assaults and violence continue to occur here.

We would like to get into conversation with activists and those affected and discuss together ways in which we can create a culture of solidarity and mutual support. In addition to the situation in Treptow-Köpenick, we would like to discuss the tense situation in Poland and initiate a cross-border dialogue between activists from Treptow-Köpenick and Poland.

FACETTEN DER GEWALT - MEHRDIMENSIONALE PERSPEKTIVEN AUF GEWALT, GENDER UND MENSCHENRECHTE

Donnerstag, 25.11.2021, 19:00 Uhr, ca. 2 h
Novilla, Hasselwerder Straße 22, 12439 Berlin



Anlässlich des 40. Internationalen Tags zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen wollen wir uns mit geschlechtsspezifischer Gewalt auseinandersetzen. Mit verschiedenen Akteur:innen aus Politik, Zivilgesellschaft und Wissenschaft wollen wir insbesondere mit der Problematik der Mehrfachdiskriminierung auseinandersetzen. Wir werden den Blick